

Stadt Münster  
Bezirksverwaltung Südost  
Am Steintor 50  
48167 Münster

Münster, den 31. Januar 2015

## **Verkehrssicherheitskonzept für den Angelmodder Weg und das Vogelviertel**

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, für den Angelmodder Weg im Bereich zwischen dem Orts-eingang Gremmendorf (Altehof/Amselweg) und dem Ehrenmal sowie für das Vogelviertel (Wohnbereich zwischen Böddingheideweg/Gremmendorfer Weg und Angelmodder Weg) ein **Verkehrssicherheitskonzept** zu erstellen.

Dabei ist insbesondere

- zu prüfen, ob und ggf. an welcher Stelle die Aufstellung eines Dialog-Displays (entsprechend der Maßnahme im Bereich Ortseingang Wolbeck/Am Berler Kamp) zulässig und möglich ist;
- die Überwachung der derzeit zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h zu optimieren und auch auf verkehrsarme Zeiten auszudehnen;
- zu prüfen, ob und ggf. welche verkehrsberuhigenden Maßnahmen kurzfristig realisiert werden können;
- zu prüfen, ob eine Beseitigung der bei der Ausfahrt aus dem Meisenweg auf den Angelmodder Weg als Sichtbehinderung empfundenen Litfaßsäule in Höhe des Hauses Angelmodder Weg 20 möglich ist;
- die Errichtung eines Zebrastreifens im Querungsbereich zwischen Falkenweg und Meisenweg zu untersuchen;
- darzulegen, wie eine ergänzende Querungshilfe die Verkehrssicherheit im Bereich des Ehrenmals verbessern würde;
- zu prüfen, wie der Durchgangsverkehr im Vogelviertel zwischen Böddingheideweg/Gremmendorfer Weg und Angelmodder Weg, insbesondere auf dem Falkenweg, dem Pirolweg und dem Zeisigweg, reduziert werden kann.

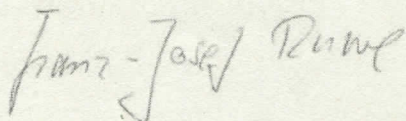
### **Begründung**

Auf dem Angelmodder Weg hat der motorisierte Verkehr in den vergangenen Jahren – was unstrittig sein dürfte – erheblich zugenommen. Eine weitere Steigerung der Verkehrsteilnehmerzahlen dürfte im Zusammenhang mit der Realisierung neuer Baugebiete z. B. in Angelmodde-Dorf und ggf. im Bereich nordwestlich des Gremmendorfer Weges und insbesondere mit der Entwicklung des Geländes der ehemaligen York-Kaserne zu erwarten sein.

Anlieger beklagen vor allem eine Zunahme von Geschwindigkeitsüberschreitungen, eine damit einhergehende Lärmbelästigung insbesondere zur Nachtzeit und eine Gefährdung der den Angeldomder Weg querenden Fußgänger und Radfahrer, darunter zahlreiche Kinder und Jugendliche, die diese Straße als Schulweg nutzen. Anlieger des Vogelviertels verzeichnen eine Zunahme des Verkehrs auf den Verbindungsstraßen zwischen dem Böddingheideweg/Gremmendorfer Weg und dem Angeldomder Weg, insbesondere auf dem Pirolweg mit dem dort gelegenen Kinderspielplatz, und beklagen wiederholt unangemessenes Fahrverhalten auf den engen Wohnstraßen.

Es sind daher dringend sowohl verkehrssichernde als auch -beruhigende Maßnahmen geboten.

Für die CDU-Fraktion:



(Franz-Josef Ruwe)  
Fraktionsvorsitzender